

## ÖLFLEX® FD CLASSIC 810 P

DB 0026300

gültig ab: 10.03.2011

### Verwendung

ÖLFLEX® FD CLASSIC 810 P Leitungen sind ölbeständige hochflexible Steuerleitungen mit Polyurethan-Außenmantel für flexiblen Einsatz und feste Verlegung bei mittlerer mechanischer Beanspruchung. Sie sind unter anderem für den Einsatz in trockenen, feuchten oder nassen Räumen geeignet. Unter Beachtung des angegebenen Temperaturbereichs ist eine Verwendung im Freien möglich. ÖLFLEX® FD CLASSIC 810 P Leitungen sind erhöht ölbeständig und bei Raumtemperatur weitgehend beständig gegen die Einwirkung von Säuren und Laugen. Der Außenmantel widersteht hohen mechanischen Beanspruchungen, insbesondere Scheuer- und Schleifbeanspruchungen, ist schnittfest, mikrobenfest und hydrolysebeständig. Sie sind speziell für die Verwendung in Energieführungsketten und an dauernd bewegten Maschinenteilen geeignet. Der Einsatz auf Leitungstrommeln oder Rollen oder unter Zugbelastung mit mehr als 15 N/mm<sup>2</sup> Leiterquerschnitt ist nicht zulässig.

Anwendungsbereiche:

Werkzeugmaschinen, Automatisierungstechnik, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Montage- und Handhabungstechnik, Transferstraßen, Fließ- und Montagebänder.

### Aufbau

Aufbau	in Anlehnung an HD 21.13 S1 +A1 bzw. VDE 0281-13 und HD 22.10 S2 bzw. VDE 0282-10
Leiter	feinstdrähtige blanke Cu-Litzen gemäß IEC 60228 bzw. VDE 0295, Klasse 6
Aderisolation	LAPP Spezial PVC Mischung P8/1, besser als PVC Mischung T12, gem. HD 21.1 S4 bzw. VDE 0281-1
Aderkennzeichnung	gemäß VDE 0293-1, mit bzw. ohne GN/GE Schutzleiter schwarze Adern mit weißen Ziffern gemäß DIN EN 50334 bzw. VDE 0293 Teil 334
Außenmantel	Polyurethan Mischung TMPU gemäß EN 50363-10-2 bzw. VDE 0207-363-10-2 Farbe: Grau, ähnlich RAL 7001

### Elektrische Eigenschaften

Nennspannung	U <sub>0</sub> / U: 300/500 V AC
Prüfspannung	A/A: 4000 V AC

### Mechanische und thermische Eigenschaften

Mindestbiegeradius	flex. Einsatz:	7,5 x Leitungsdurchmesser
	fest verlegt:	4 x Leitungsdurchmesser
Temperaturbereich	flex. Einsatz:	- 5 °C bis +70 °C max. Leitertemp.
	fest verlegt:	-40 °C bis +80 °C max. Leitertemp.
Verfahrweg	in Energieführungsketten bis 10 m	
Ölbeständigkeit	gemäß EN 50363-10-2 bzw. VDE 0207-363-10-2	
Flammwidrigkeit	gemäß IEC 60332-1-2 bzw. VDE 0482-332-1-2	
Prüfungen	gemäß IEC 60811 bzw. VDE 0473 Teil 811 und VDE 0472	
EG-Richtlinien	Die Leitungen sind konform zu den EG-Richtlinien 2006/95/EG (Niederspannungsrichtlinie) und 2002/95/EG (RoHS, Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe).	